

Projektbeschreibung ORACLE PROJEKTE

Microsoft Entwicklung, Datenbank-Entwicklung und Datenbank-Administration, Webportale und OO Entwicklung...

Microsoft Softwareentwickler, Softwarearchitekt, Projektleiter, Requirement Analyst und Berater. Datenbank Entwicklung im Bereich Microsoft SQL Server sowie Administration von komplexen Datenbank-Systemen und Spezialist für komplexe Datenbankmigrationen im Cluster. Datenbanken Entwicklung mittels Oracle und PL SQL sowie Performance Tuning im Oracle Umfeld. Spezialist für die Erstellung komplexer ETL-Linien im Bereich SQL Server mittels T-SQL und SSIS. Data-Warehouse-Entwickler, Architekt und Berater im Bereich Microsoft SQL Server mittels T-SQL, SSIS, SSAS und SSRS.

PERSÖNLICHE DATEN

Name: Stefan Troehler

Telefon P CH: +41 (0)56 511 60 17
Telefon G CH: +41 (0)56 511 60 15
Telefon G DE: Folgt
Mobile G CH: +41 (0)76 737 00 84

E-Mail: stefan.troehler@troehler.it
Webseite: <https://troehler.bs4y.site/>
Portfolio: <https://portfolio.bs4y.site/>
Firma <https://web.bs4y.site/>

Geburtsdatum: 21.09.1964
Zivilstand: Geschieden
Nationalität: CH / Schweizer



Anschrift Schweiz
Stefan Tröhler
Luzernerstrasse 24
5712 Beinwil am See
(Meldeadresse)

Firmen Adresse CH
bs4y stefan troehler
Luzernerstrasse 24
5712 Beinwil am See
(Firmanadresse)

Firmen Adresse DE
bs4y stefan troehler
Leopoldstraße 31
80802 München
(Firmanadresse)

Firmen Adresse AT
bs4y stefan troehler
Neubaugasse 24/1
8020 Graz
(Firmanadresse)

MARKTLEISTUNG

Mein BEITRAG

Aufgrund meiner mehrjährigen und profunden Erfahrung in den Bereichen Requirement Engineering, Design von Anwendungen, Datenbanken und mehrschichtigen Architekturen, Entwicklung, Realisierung und Implementierung, Support und Unterhalt, im Umfeld der MICROSOFT, DATENBANK UND DWH-ENTWICKLUNG bin ich in der Lage, mich schnell und kompetent mit Ihrem Projekt zu identifizieren und organisatorische und technische Optimierungsansätze fachkompetent umzusetzen. Aufgrund meines Flairs für neue Technologien und meines hohen technischen Verständnisses kann ich neue Lösungsideen in Ihre bestehende Systemlandschaft professionell implementieren. Als starker Kommunikator unterstütze ich den Informationsfluss zwischen allen Projektbeteiligten und als Teamplayer bereichere ich Ihr Entwicklungsteam.

Mein PROFIL

Mit mehr als 30 Jahren Berufserfahrung und über 100 realisierten Projekten in den Funktionen als Softwareentwickler und Berater für IT-Projekte in den drei Bereichen Microsoft Entwicklung, Datenbank-Entwicklung und Datenbank-Administration kann ich sowohl für Ihr Team wie auch für Ihr Projekt eine enorme Bereicherung darstellen und mit meinem Einsatz und meiner Fachkompetenz zu einem zielorientierten und fachgerechten Abschluss Ihres Projekts erheblich beitragen. Anbei folgt ein Auszug aus meinem technischen Wissen und meiner Erfahrung der vergangenen 30 Jahre:

Datenbanken Entwicklung und Beratung

- Datenbank Consultant / Architekt und Entwickler für Microsoft SQL Server, Oracle, Sybase und PostgreSQL-Datenbanken.
- Data Warehouse Consultant / Architekt und Entwickler mit profunden technischen Kenntnissen
- Profunde Fachkenntnisse in den Bereichen SQL, PL/SQL, SQL Navigator, SQL*Plus, iSQL*Plus, Stored Procedure, Function, Developer Suite, Enterprise Manager, Forms, Reports, SOA, SHELL Warehouse Builder, Data Integrator, Business Objects, BODI, SQL*Loader, Statement Tuning, Instance Tuning, Essbase.
- Unterhalt und Support mehrschichtiger Datenbanksysteme und Datenbank Anwendungen.

Allgemein

- Logisches, analytisches Denkvermögen gepaart mit hohem Verständnis für technische Umsetzungen der Anforderungen.
- Verhandlungskompetent, überzeugungsfähig und unternehmerisch denkend.
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift.

BERUFSERFAHRUNG ORACLE PROJEKTE

- | | |
|---------------------|--|
| Jun 2011 – Sep 2011 | <p>Deutsche Telecom, Frankfurt
 Oracle DB Entwickler – Oracle, PL-SQL</p> <hr/> <p>Performance Tuning der Intercall Datenbank der Deutschen Telekom. Die Intercall Datenbank verarbeitet die Daten der Roaminggespräche der Kunden der Deutschen Telekom weltweit. Verarbeitet werden die Roamingzeiten, welche schlussendlich massgebend für den Roamingbetrag auf der Rechnung jedes Kunden sind. Aufgabe war ein vollständiges Performance-Tuning dieser Datenbank. Die Datenbank wurde mittels Oracle und PL SQL entwickelt.</p> <ul style="list-style-type: none"> – Stabilisierung der bestehenden Applikation und die Erhöhung der Performance der bestehenden Applikation. – Effiziente SQL Statements (PL-SQL schrieben). – Speicheroptimierung. – Reduzieren der Festplattenzugriffe. – Bestehenden PL-SQL Code optimieren. – Testen und Dokumentation (User und technisch). |
| Jan 2007 – Nov 2012 | <p>shs–g AG, Feldbrunnen
 Signature Solution Microsoft SQL Server nach ORACLE</p> <hr/> <p>Wir stellen in Zusammenarbeit mit der UBS AG eine Standard-Anwendung zum Eintragen der Unterschriften in das Unterschriftenregister und zur Publizierung der Unterschriften auf dem Internet. Ziel ist es, die für die UBS AG erstellte Unterschriften-Lösung auch für andere Firmen in Form einer Standard-Lösung anbieten zu können. Zu diesem Zweck wurde das System vereinheitlicht auf Basis von Oracle, JBOSS, DROOLS und JBPM. Mittels Drools können die Regeln auf einfache Art festgelegt werden und JBPM sorgt für die korrekte Ausführung der Workflow.</p> <ul style="list-style-type: none"> – Entwickeln in Zusammenarbeit mit der UBS AG einer standardisierten Anwendung zur Generierung und Verwaltung von physikalischen Unterschriften der zeichnungsberechtigten Mitarbeiter unter Berücksichtigung interner und gesetzlicher Vorgaben. – Multi Layer Technologie, Datenbank Oracle, Logik mittels PL-SQL implementiert (grafische Generierung von Stored Procedures – weltweite Patente). – Integrierter Security Layer. – Flexibilität gewährleisten durch JBOSS (JBOSS Application Server, Apache Tomcat, JBOSS JBPM, JBODD Cache, JBOSS Eclipse IDE, JBOSS Portal, JBOSS Drools, Hypernate, JBOSS Transaction). – Projekt Management, Projekt Leitung, Projekt Überwachung, Teamleitung. – Requirement Engineering. – Grundlagen Entwicklung (Java). – Datenbank Entwicklung (Oracle, PL/SQL). |

- Automatisiertes Testen (HP QTP).
- Dokumentation (User und technisch).

Jan 2007 – Nov 2012

UBS AG, Zürich

Signs von Microsoft SQL Server nach Java und ORACLE

Migration des in den Jahren 2003-2006 erstellten Prototyps des Datenbank Compilers von Microsoft SQL Server nach Oracle, Jboss, Drools und JBPM. Der Datenbank Compiler stellt nach wie vor das Kernstück der Anwendung dar. Mithilfe des Compilers werden die Workflows für die Blattdatenverarbeitung erstellt und in Form gespeicherter Funktionen oder Prozeduren (PL-SQL) in der Datenbank gespeichert. Neu werden aber auch Standardprodukte wie Drools für das Regelwerk der Anwendung und JBPM für die zeitlich gesteuerte Ausführung der Workflows verwendet. Die Benutzeroberfläche wird von Microsoft VB nach Java migriert. Ebenfalls findet eine Daten-Migration von Microsoft SQL Server nach Oracle statt. Die verschiedenen Tools zur Prozessüberwachung und zum vollständig automatisierten Bereinigen der Unterschriften werden in C# belassen, nur die Logik wird auf die neue Infrastruktur angepasst.

- Entwickeln einer UBS AG internen Anwendung zur Generierung und Verwaltung physikalischer Unterschriften der zeichnungsberechtigten Mitarbeiter unter Berücksichtigung interner und gesetzlicher Vorgaben.
- Multi Layer Technologie, Datenbank Oracle, Logik mittels PL-SQL implementiert (grafische Generierung von Stored Procedures – weltweite Patente), integrierter Security Layer realisiert mittels Oracle, PL/SQL und Java.
- Verantwortung Projektleitung, Projektplanung.
- Requirement Engineering.
- Erstellen der Spezifikationen, die Einhaltung der Abgabetermine, die Ressourcenplanung und die Projektüberwachung, Teamleitung und Mitarbeiter Führung (25 Mitarbeiter von 2003 – 2012, Projektvolumen > 10'000'000.00 SFr.).
- Es wurde die Version 2.0 (SQL Server, Transact SQL, VB) nach Oracle, PL-SQL und Java migriert.
- Datenmodellierung, Datenbankentwicklung (Oracle, migriert von SQL Server) und die Umsetzung der Logik in PL-SQL (migriert von Transact SQL). Migration von MS SQL Server Nach Oracle 10g.
- Automatisiertes Testen (HP QTP).

Mar 2005 – Sep 2005

Hanex AG, Poznan

Oracle, Hyprion Essbase – PL-SQL, SQL, Oracle

Unterstützung bei der Erstellung eines MSI für die Konzernleitung der Firma HANEX. Grundlage für diese Anwendung bildet eine Oracle-Datenbank. Mittels Hyperion Essbase werden mehrdimensionale Datenstrukturen generiert und in Excel abgebildet. Ziel war es nun, aus diesen mehrdimensionalen Datenstrukturen mittels Microsoft Excel und VBA konsolidierte Berichte für das Management zu erstellen. Das Projekt wurde mittels Microsoft Excel und VBA umgesetzt.

- Erstellen eines Data Warehouse mit den Daten aus unterschiedlichen Quellen.
- Daten mithilfe von ETL-Prozessen in das Data Warehouse laden.
- Data-Mining der langfristig im Data Warehouse gespeicherten Daten
- Auswertung dieser Datawarehouse Daten.
- Daten aus verteilten und unterschiedlich strukturierten Datenbeständen laden.
- Separation der Daten, die für das operative Geschäft genutzt werden.
- Bereitstellen der notwendigen Infrastruktur (Oracle, Excel, Essbase Add-In etc.).
- Zugriff auf die notwendig bereitgestellten Daten mittels Excel Add-In (Essbase).
- Filtern, Sortieren und Veredeln der Daten Mittels MS Excel (VBA, Array).
- Die Excel Reports werden mittels VBA erstellt.
- Erstellen der Abfragen zum Datenbezug (SQL).
- Schnittstellen Entwicklung von SAP in das Data Warehouse (LDAP, ABAP).

Sep 2003 – Jul 2004

Novartis AG, Basel

Lifecycle-Management – Oracle PL-SQL, SQL

Erstellen einer Microsoft Access-Anwendung, welche ihre Daten aus einer Oracle-Datenbank bezieht, die Lebenszyklen der einzelnen Produkte der Firma Novartis Pharma berechnet sowie bestehende Daten ergänzt bzw. veredelt. Im Anschluss werden die Daten in Berichte, welche in Microsoft Excel realisiert werden, exportiert. Die Anwendung wird mittels Oracle und PL SQL sowie SQL, Microsoft Access und VBA sowie SQL und Microsoft Excel und VBA realisiert. Endprodukt sind die fertigen Berichte bezüglich der Lebenszyklen der einzelnen Produkte der Firma Novartis Pharma.

- Analyse der bestehenden Anwendung.
- Requirement Engineering.
- Datenmodell erstellen mittels Deziq.
- Realisiert mittels Oracle, Microsoft Access und Microsoft Excel.
- Daten von Oracle in eine Microsoft Access Datenbank verknüpft (Views).
- Erstellen der Abfragen (SQL) für den Datentransfer mittels ODBC.
- Programmieren der Assistenten zur Erstellung der Berichte.
- Assistenten (VBA) steuern das Filtern, Veredeln und Sortieren der Daten.
- Export der Daten (gesamte Tabelle) in Excel.
- Berechnen und Bilden der grafischen Darstellung (VBA).
- Testen und Dokumentation (User und technisch).

Sep 2001 – Jul 2002

Philip Morris, Lausanne

Labordaten Erfassung – Oracle, Microsoft SQL Server, T-SQL

Dokumentieren aller Microsoft SQL, Oracle und Microsoft VBA-Applikationen für die Labors der Firma Philip Morris. Die Bestände der Applikationen wurden aufgenommen und für jede Applikation wurde sowohl eine technische Dokumentation als auch ein Benutzerhandbuch erstellt. Beide Dokumente wurden in Englisch erstellt.

- Dokumentieren der Anwendungen zur Qualitätsüberwachung in den Laboratorien.
- Anwendungen erstellt mittels Microsoft Visual Basic 6.0.
- Backend Oracle und PL/SQL.
- Backend Microsoft SQL Server und Transact SQL.
- Analysieren der zu dokumentierenden Anwendungen.
- Gespräche mit den Entwicklungsteams, mit den zuständigen Projektleitern.
- Aufnehmen der ursprünglichen Anforderungen an die Anwendungen.
- Einige Anwendung mussten von Grund auf analysiert werden (Datenmodell, Datenbanklogik, Benutzerschnittstellen und Benutzerschnittstellen Logik).
- Aufgrund der Analysen, Dokumente und Gespräche mit den zuständigen Stellen, konnte eine technische Dokumentation erstellt werden.
- Die technische Dokumentation wurde mittels Microsoft Word in deutscher und englischer Sprache erstellt.

Mar 2001 – Sep 2001

UBS AG, Zürich

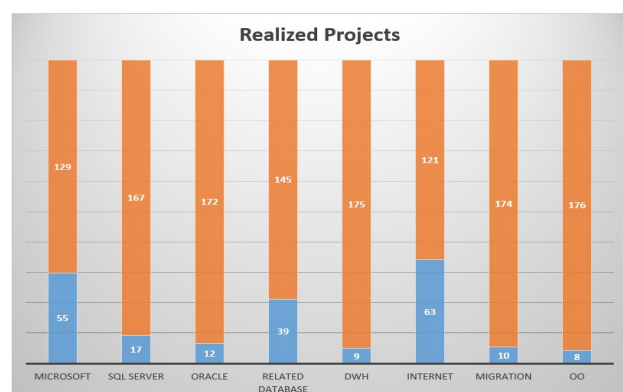
Kundenauswertung – Oracle, PL-SQL, SQL

Bestellen einer Anwendung zur Auswertung der verwalteten Vermögen pro Kundenberater. Als Datenbank dient eine Oracle-Datenbank ergänzt mit einem Hyperion Essbase Daten Cube, welcher Quelle für die Auswertungen ist. Auf diesem Daten Cube werden mittels Excel die einzelnen Auswertungen aufgesetzt und mittels VBA die Daten für die Ranglisten sortiert.

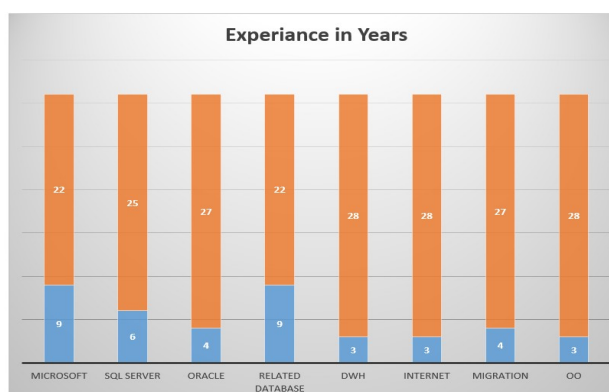
- Realisieren einer Kurs- bzw. Schulverwaltung zur Verwaltung von Studenten, Stundenplänen, Dozenten, Kursräume, Unterlagen, Prüfungen, Punktzahlen etc.
- Konsolidierung der Prüfungsergebnisse.
- Verwaltung von Lehrmittel und Verwaltung von Prüfungen.
- Idee ist es, einen möglichst großen Bereich der Schuladministration in einer Anwendung zu integrieren und zu automatisieren.
- Um eine Automatisierung gewährleisten zu können, werden verschiedene Schnittstellen zu anderen Anwendungen wie beispielsweise Shugar, Outlook

- etc. Realisier.
- Testen und Dokumentation (User und technisch).

PROJEKT-ÜBERSICHT



Realisierte Projekte je Entwicklungsbereich



Erfahrung je Entwicklungsbereich

Die beiden obigen Grafiken illustrieren die Anzahl der realisierten Projekte in den jeweiligen Bereichen sowie die Erfahrung in Jahren in den jeweiligen Bereichen. Dabei gilt es zu erwähnen, dass die Bereiche Microsoft, Microsoft SQL Server und DWH teilweise die gleichen Projekte ausweisen, da ein Projekt, das mittels Microsoft SQL Server realisiert wurde oder ein Data Warehouse, welches ebenfalls mittels Microsoft SQL Server realisiert wurde, bestimmt auch im Bereich Microsoft aufgeführt ist.

Anzahl Microsoft-Projekte	55	Erfahrung Microsoft-Projekte	9
Anzahl Microsoft SQL Server-Projekte	17	Erfahrung Microsoft SQL Server-Projekte	6
Anzahl Oracle-Projekte	12	Erfahrung Oracle-Projekte	4
Anzahl relationale Datenbank-Projekte	39	Erfahrung relationale Datenbank-Projekte	9
Anzahl Data-Warehouse-Projekte	9	Erfahrung Data-Warehouse-Projekte	3
Anzahl Internet-Projekte	81	Erfahrung Internet-Projekte	3
Anzahl Migrations-Projekte	10	Erfahrung Migrations-Projekte	4
Anzahl OO-Projekte	8	Erfahrung Projekte	3

SPEZIELLE KENTNISSE / ZERTIFIZIERUNGEN

Zusätzliche Projektkenntnisse

Requirement Engineering, Realtime Entwicklung, SIHL Level 4 Programmierung, Bildverarbeitung mit C# (WPF, WCF, WWF etc.), Datenmigrationen von SAP nach Projekt Server und umgekehrt, Erstellung von Patentschriften, Projektleitung, Projektleitungsausschuss Banken, Daten- und Anwendungsmigrationen.

Patente

[Weltweites Patent zur Arbeitszeitkontrolle mittels Biometrie.](#)

[Weltweites Patent zum Ansprechen von Endpunkten in verteilten heterogenen Netzen.](#)

Kunden-Patente entstanden aus Projekten

UBS AG, [weltweit patentierter Datenbank Compiler \(SQL Server, Oracle\).](#)

Zertifizierungen

Im August 2010 wurde ich von der UBS AG Due Dilligence zertifiziert. Die Zertifizierung (Wirtschaftlichkeitsprüfung) betraf im technischen Bereich die Organisation der Projektleitung und der Projektadministration, die Teamleitung und das technische Wissen bezüglich der Umsetzung von Datenbank-Projekten.

AUSBILDUNG & STUDIUM / WEITERBILDUNG / BANKWISSEN / SPRACHEN

Sprachen

Deutsch: Muttersprache

Englisch: Flüssend mündlich und schriftlich (C1)

Französisch: Grundkenntnisse mündlich und schriftlich

Spezielles Bankwissen, Zertifizierungen

2019	Cyber Security & Social Engineering
2019	Informationssicherheit und Records Management
2019	Working with Respect
2019	Marktverhalten
2018	Prävention von Finanzdelikten
2018	SDLC
2018	SERA / MER
2018	Understanding CID and policy compliant data
2018	Schulung zur EU General Data Protection Regulation

Weiterbildung

2005	Oracle
2005	Hyperion Essbase
2004	Oracle SQL Tuning
2004	Oracle: PL/SQL
2001	Oracle Database
1997	OO Analyse und Design
1996	Java Fortgeschrittenen-Konzepte
1996	SQL für Fortgeschrittene
1994	Java Einführung
1994	Java Benutzer-Schnittstellen
1993	Delphi Datenbank-Entwicklung
1993	Fortgeschrittenen-Kurs Borland Delphi
1992	Entwicklung mit Borland Delphi
1992	Anwendungs-Entwicklung mit Delphi
1991	Visual Basic Programmierung Kurs 2
1990	Visual Basic Programmierung Kurs 1

Ausbildung & Studium

1985 – 1988	Studium an der Technischen Hochschule FH NWS, Studienrichtung Mikroprozessor Technik.
1980 – 1984	Ausbildung zum Mechaniker mit bestandenerm Berufsabschluss, Berufsausbildung bei der Firma Delta AG in Solothurn.
1979 – 1980	Sekundarschule in Wangs–Pizol (10. Schuljahr)
1976 – 1979	Sekundarschule in Langendorf
1970 – 1976	Grundschule in Langendorf

INDUSTRIE UND ENTWICKLUNGSUMFELD

Kenntnisse in den Bereichen

Entwicklung und Implementierung von Verwaltungs-Software
Entwicklung und Implementierung von Kundenverwaltungen
Entwicklung und Implementierung von Labor- und medizinische Software
Entwicklung und Implementierung von Risikoanalysen
Entwicklung und Implementierung von Finanz-Software
Entwicklung und Implementierung von e-Banking-Software
Entwicklung und Implementierung von Aktien-Empfehlungen
Entwicklung und Implementierung von ETL-Strecken und DWH's
Entwicklung und Implementierung von SDLC-Software
Entwicklung und Implementierung von Lifecycle-Berechnungen
Entwicklung und Implementierung von Performance Tuning (DB)
Entwicklung und Implementierung von Projektverwaltungen und Arbeits- und Projekt-Zeiten
Entwicklung und Implementierung von Migrationen
Entwicklung und Implementierung von Kreditkarten-Software
Entwicklung und Implementierung von Schnittstellen
Entwicklung und Implementierung von gesetzlichen Vorgaben
Entwicklung und Implementierung von Internet-Anwendungen und Webseiten

Bereich Industrie

Privat Banking
Investmentbanken
Banken allgemein
Banken Verwaltung und Führung
Rückversicherungen
B2B-Versicherungen
Versicherungen
Forschung und Entwicklung
Industrie
Detailhandel
Start-up-Firmen
Regierung und Verwaltung
Autoindustrie
Privat-Personen
Schulen und Weiterbildung
Medizinische Laboratorien
Treuhand
Küchen und Hotel
Bahn und Transport
Personal-Vermittler
Telekommunikation
Chemie-Konzerne
Biologie-Unternehmen
Drucker-Hersteller

DIVERSES

Arbeitsorte

Schweiz, Deutschland (BRD–weit), Österreich, Liechtenstein, Europa.
Reisebereitschaft national und international gegeben.

Gehalt

- Festanstellung abhängig vom Gesamtpaket
- Projektbasiert abhängig von Aufgabe und Einsatzart (**RTEMOTE**)
PHP / WEB Entwicklung REMOTE - **30.00 - 50.00 Euro pro Stunde.**
VBA Entwicklung REMOTE - **40.00 - 50.00 Euro pro Stunde.**
Datenbank Entwicklung REMOTE - **60.00 - 70.00 Euro pro Stunde.**
Projekt Management REMOTE - **60.00 - 70.00 Euro pro Stunde.**
- Projektbasiert abhängig von Aufgabe und Einsatzart (**VOR ORT**)
PHP / WEB Entwicklung VOR ORT - **70.00 - 80.00 Euro pro Stunde.**
VBA Entwicklung VOR ORT - **70.00 - 80.00 Euro pro Stunde.**
Datenbank Entwicklung VOR ORT - **70.00 - 80.00 Euro pro Stunde.**
Projekt Management VOR ORT - **70.00 - 80.00 Euro pro Stunde.**

WICHTIG: Alle Ansätze sind verhandelbar!!!

Abhängig vom Projekt, vom Remote-Anteil verhandelbar.

Verfügbarkeit

Ab 08.11.2020 zu 100%

Hobbys

Beziehung, Natur, Hund (Tiere), Sport, neue Technologien, soziales Engagement, klassische Musik

REFERENZEN

Auf Anfrage

BEILAGEN

- Anschreiben
- Übersicht aller Projekte und Skills, geordnet nach Datum
- Reverenz-Liste auf Anfrage